

## **Papstorden: „Pro Ecclesia et Pontifice – für Kirche und Papst“ als Dank und Anerkennung**

*Erzbischof Franz Lackner überreichte päpstlichen Orden „ Pro Ecclesia et Pontifice“ an Christine Wallinger*

In Anerkennung ihres langjährigen Dienstes rund um die Pfarre Bruck wurde am Donnerstag, den 9. Mai, Frau Christine Wallinger von unserem Herrn Erzbischof Franz Lackner in Salzburg mit dem Ehrenkreuz „Pro Ecclesia et Pontifice“ geehrt.

Erzbischof Franz Lackner bedankte sich bei Frau Wallinger für ihren unermüdlichen Einsatz und für ihr Wirken in unserer Pfarre und für die Erzdiözese Salzburg. Er bezeichnete sie als „unbezahlbaren Schatz“.

„Mit jeder Ordensauszeichnung feiert die Kirche Erntedank, weil so viel Gutes, so viel Einsatz für den Glauben geschieht – für all das können wir nur dankbar sein“, sagte Erzbischof Franz Lackner.

Seinen würdigenden Dankesworten schlossen sich Pfarrer Dr. Winfried Weihrauch und PGR-Obfrau Elisabeth Meusburger an.

Für das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement möchten wir vom Pfarrgemeinderat unserer Fr. Wallinger „DANKE“ sagen, so Elisabeth Meusburger.

Der Festakt wurde mit einem Umtrunk in den Amtsräumen des Herrn Erzbischofs abgeschlossen.

### zur Person:

**Wallinger Christine (76)** ist seit 60 Jahren in der Pfarre Bruck aktiv. Sie gehört seit 1958 dem Pfarrausschuss an und ist bis heute aktiv im Pfarrgemeinderat tätig. Seit dieser Zeit ist sie bei allen kirchlichen Veranstaltungen als Organistin aktiv. 1968 gründete sie den Singkreis Bruck, welcher bis heute von Frau Wallinger geleitet wird. Auch weitere Chöre und Scholen werden von ihr geleitet wie z.B. der Kinderchor, die Jugendschola und die Mixed Voices. Mit der Liturgiereform infolge des II. Vatikanischen Konzils fiel ihr die Aufgabe zu, die Erneuerungen der Liturgie - besonders die aktive Beteiligung der Gläubigen am Gottesdienst – in unserer Pfarre einzuführen und zu fördern. Auch die Pinzgauer Wallfahrt nach Maria Kirchenthal ist jahrzehntelang musikalisch von ihr und dem Brucker Singkreis gestaltet worden. Das kulturelle Leben in unserer Gemeinde bereichert sie maßgeblich durch Mitgestaltung von Muttertagsfeiern und Aufführungen von Musicals, bei denen Kinder und Jugendliche engagiert mitwirken. Auch Mariensingen und Passionssingen unter ihrer Leitung gehören zum festen Ablauf des Jahres.



Die Erstkommunions- und die Firmvorbereitung lagen über Jahrzehnte in ihren kompetenten Händen. Weiters kümmert sie sich auch um Kinder mit Migrationshintergrund und Asylweber und unterstützt sie durch Nachhilfeunterricht. Auch im direkt seelsorglichen Bereich ist sie bis heute sehr aktiv. Sie betreut besonders Kranke in schweren Situationen. 1991 hatte Wallinger bereits den diözesanen Verdienstorden der heiligen Rupert und Virgil in Silber für ihr Engagement erhalten.